

- Dreifuß und Lorbeer³⁰, den als gewaltigen Gott
kein Vorhang je täuschte³¹: gib mir zu wissen, was ich wünsche,
gib mir die Art des Königs zu erkennen. Denn im Gesang will ich
50 die Taten des Mannes preisen, sofern sie der Dichtung würdig sind³².
Da sagte der Vater³³: ‚Kind, warum willst du, dass ich über Künftiges
berichte?
Wie die Zeiten unter unserem Caesar sein werden, wissen nur
die Götter, doch zwingt der Gott³⁴ mich, ein paar Worte zu sagen.
Dieser, den du jetzt rühmst, beschloss in seiner ersten Jugendblüte³⁵,
55 geleitet von der Liebe zur Religion, alle Gefahren
zu Land und zu Wasser³⁶ zu durchmessen, wenn er nur
das Grab Christi sehen könnte, des einzigen unbezweifelbaren³⁷
Gottes in der Welt³⁸. Ich saß gerade auf Gyaros,
das ich einst vom hohen Mykonos und Delos aus festigte³⁹,
60 als ich den jungen Mann, die zarten Wangen von keinem Flaum
bedeckt⁴⁰,
von auserlesener Gestalt, auf dem Meer erblickte⁴¹,
wie er vom Heck aus die Winde beobachtete⁴² und dem Steuermann
sagte: ‚So lenke den Kurs⁴³, so geht’s nach Osten⁴⁴.‘
Damals erkannte ich, erinnere ich mich, die hohen Tugenden unseres
Caesar,
65 von welcher Frömmigkeit er erfüllt ist,
wie stark er an Billigkeit und Recht festhält, wie sehr er das Verbrechen
hasst,
wie großherzig er ist und wie besonnen im Krieg; wie er alle
Liebesfreuden, Gastmähler, Bäder, Schlafpausen ablehnt;

38) *Jerusalemwallfahrt Friedrichs III. (*1415) im Jahr 1436. – Komm. §20 fasst V. 54–73 zusammen.*

39) *Oras et litora circum / errantem Mycono e celsa Gyaroque revinxit, Vergil, Aeneis 3,75f. – Die Insel Gyaros liegt nordwestlich von Mykonos und Delos in der Gruppe der Kykladen. – Komm. §20–21 erklärt, dass Gyaros auf dem Kurs der Pilgerfahrten in das Heilige Land lag.*

40) *Flaventem prima lanugine malas, Vergil, Aeneis 10,324; tenera lanugine mala, Vergil, Ekloge 2,51 (mala sind jedoch hier Quitten).*

41) *Videbat / egregium forma iuvenem, Vergil, Aeneis 6,861f., vgl. auch ebd. 12,275; Hic illum vidi iuvenem, Vergil, Ekloge 1,42.*

42) *Die Winde, Komm. §22. – Vgl. Vergil, Aeneis 6,337–339: Ecce gubernator sese Palinurus agebat / qui Libyco nuper cursu, dum sidera servat / exciderat puppi mediis effusus in undis.*

43) *Flecte viam velis, Vergil, Aeneis 5,28.*

44) *Sic itur ad astra, Vergil, Aeneis 9,641. – Komm. §23 erläutert erneut die Vokabel eoas.*